

Papier

Bewusster Umgang mit Papier

ist wichtig für den Wald-, Arten- und Klimaschutz und sorgt für bessere Lebensbedingungen vieler Menschen vor allem im globalen Süden. Denn die Gewinnung des Rohstoffes Holz zur Herstellung von Primärfaserpapier ist verbunden mit Abholzung und Waldzerstörung, was die Klima- und Artenkrise weiter vorantreibt.

Recyclingpapier mit Blauem Engel

Recyclingpapiere nutzen die wertvollen Holzfasern mehrfach – wissenschaftliche Untersuchungen besagen, dass sie mindestens 25 Mal wiederverwendet werden können. Außerdem sparen sie durchschnittlich 68 % Energie, 78 % Wasser und bis zu 42 % CO₂ gegenüber Primärfaserpapier. Zeichen der Wahl ist das staatliche Umweltzeichen Blauer Engel, das maximalen Altpapiereinsatz, ein Verbot kritischer Chemikalien sowie die optimale Qualität und Funktionalität der Papiere gewährleistet.

Imagegewinn

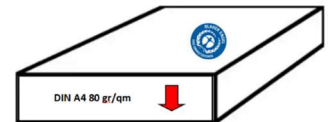
Ein umwelt- und sozialverträglicher Umgang mit Papier schafft Pluspunkte. Deshalb drucken immer mehr Unternehmen ihre Geschäftsberichte, Werbeprospekte und Broschüren auf Recyclingpapier. Sie kommunizieren effektives Umwelthandeln, wenn auf ihren Publikationen steht: «Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier mit Blauem Engel». So positionieren sich Firmen gegenüber Kunden und Partnern. Zudem werden die Mitarbeiter motiviert, wenn sich ihr Arbeitgeber für Umwelt- und Klimaschutz stark macht.

Technisch perfekt

Vorurteile halten sich leider hartnäckig. Noch immer hört man selbst von Wartungstechnikern «Es liegt am Papier». Anmerkung: Dies ist nur bedingt richtig. Nasses Papier kann nicht sauber bedruckt werden. Schon seit etlichen Jahren liefern moderne Recyclingpapiere mit Blauem Engel zuverlässig optimale Funktionalität. Ob Kopierer oder Drucker, ob Hochleistungsgeräte oder vollautomatische Verarbeitungsstraßen – Recyclingpapiere laufen einwandfrei und bieten ein perfektes Schriftbild. Dank sauberer Schnittkanten gibt es auch keine erhöhte Staubentwicklung. Dies bestätigen alle unabhängigen Prüfinstitute. Der beste Beweis aber ist die Praxiserfahrung zahlreicher Großunternehmen, die längst komplett auf Recyclingpapier umgestellt haben. Führende Gerätehersteller verkaufen Recyclingpapiere unter ihrem eigenen Produktnamen und beweisen damit, dass diese keine Wünsche offenlassen.

Wichtig ist die richtige Lagerung und Handhabung

Mindestens 24 Stunden vor Gebrauch sollte das Kopierpapier in dem Raum gelagert werden, in dem es verarbeitet wird. Papierhersteller empfehlen eine normale Luftfeuchtigkeit von 50 % und eine Temperatur von etwa 21 Grad. Schwankungen sollte man möglichst verhindern. Am besten nehmen Sie das Papier erst vor Gebrauch aus der



Schutzverpackung und legen es direkt ins Gerät. Meist zeigt ein **Pfeil auf der Verpackung**, welche Seite zuerst bedruckt werden soll. So lassen sich Papierstaus vermeiden, insbesondere beim doppelseitigen Druck. Auch ist bei Laserdruckern darauf zu achten, dass der richtige Papiertyp ausgewählt wurde. Dickes Papier benötigt eine höhere Temperatur als Normalpapier und Etiketten meist eine niedrigere Temperatur.

Altpapiersammlung

Für erfolgreiches Recycling ist die möglichst sortenreine Erfassung hochwertiger Altpapiere wichtige Voraussetzung. Grundsätzlich gilt: Aufkleber, selbstklebende Kuverts oder Etiketten sollten möglichst aussortiert werden. Denn wenn diese Kleber bei 45 Grad weich werden, lassen sie sich nicht mehr entfernen und können bei der Herstellung zu Abrissen der Papierbahn und teuren Produktionsstopps führen. Im Endprodukt können sie durch kleine dunkle Punkte die Optik beeinträchtigen.

Tipps zum Papiersparen

- Bestellen Sie unerwünschte Kataloge, Prospekte und Zeitschriften ab: Per Anruf aus Verteilerlisten streichen lassen oder Werbebrief oder Werbekatalog retour mit dem Vermerk „Unfrei zurück an Absender! Unverlangte Sendung“
- Digitalisierung von Dokumenten und Scan-to-E-Mail sparen Papier und Archivraum.
- Informationen im Internet machen manches Archivieren überflüssig.
- Auch bei Recyclingpapier gilt: Sparsam verwenden.
- Nutzen Sie beim Papier beide Seiten.
- Nutzen Sie bei Druckern – wenn vorhanden – die Duplex-Funktion (beidseitiges Drucken) und die Verkleinern-Funktion (2 Seiten auf 1 Seite drucken).
- Green-Printing-Software entfernt leere Seiten und unnötige Informationen aus der zu druckenden Datei.

Quelle: Umweltbundesamt:

Die Broschüre: **Papier, Wald und Klima schützen**, kann auf folgender Seite bestellt oder heruntergeladen werden:

www.umweltbundesamt.de/publikationen/papier